

Potsdam, 29.09.2017

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Pressemitteilung

Kommandoübergabe beim Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften

Staatssekretär Martin Gorholt hat das Wirken von Oberst Dr. Hans-Hubertus Mack als Kommandeur des Zentrums für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr (ZMSBw) in Potsdam gewürdigt. Unter dessen Führung sei es gelungen, das ehemalige Militärhistorische Forschungsamt mit dem Sozialwissenschaftlichen Institut der Bundeswehr erfolgreich zu fusionieren und neu ausgerichtet nach Potsdam zu holen, sagte der Bevollmächtigte des Landes beim Bund heute bei der Kommandoübergabe von Mack an Kapitän zur See Dr. Jörg Hillmann.

Die sicherheitspolitischen Herausforderungen haben sich nach den Worten von Gorholt in den vergangenen 25 Jahren verändert. „Das erfordert ein Nachdenken über die militärische Rolle Deutschlands im Rahmen der Bündnisse – auch angesichts der historischen Belastungen. Nicht nur die Politik ist hierbei auf fundiertes Wissen und Beratung angewiesen. Auch für den öffentlichen Diskurs ist die wissenschaftliche Aufarbeitung von Hintergründen notwendig. Dafür leistet das Zentrum einen wichtigen Beitrag.“

Gorholt hieß Kapitän zur See Jörg Hillmann im Namen der Landesregierung in Brandenburg willkommen und wünschte ihm viel Erfolg in seinem neuen Kommando.

Das Potsdamer Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr betreibt militärhistorische Grundlagenforschung sowie militärsoziologische und sicherheitspolitische Forschung für die Bundeswehr. Dazu erforscht es auch die deutsche Militärgeschichte mit Schwerpunkten auf dem Zeitalter der Weltkriege sowie der Militärgeschichte der BRD und der DDR in ihren jeweiligen Bündnissen.